

# ERGEBNISPROTOKOLL

## SITZUNG DES STADTTEILBEIRATES ELTE

Datum der Sitzung: 19.03.2013

Beginn: 20:05 Uhr

Ort: Landgasthaus Eggert

**Teilnehmer(innen): siehe Teilnehmerliste**

Lfd. Nr.	Thema	Diskussionsergebnis	Verantwortliche	Termin
1	Begrüßung	Frau Vater begrüßt alle Anwesenden zur Stadtteilbeiratsitzung.		
2	Situation des Kindergartens Elte	<p>Frau Vater berichtet, dass der Kindergarten seit über 40 Jahren in Elte bestehe. In diesem Jahr würden 2 über 3jährige Kinder abgelehnt. Zudem verweist sie auf die bauliche Situation</p> <p>Herr Fühner, Vorsitzender des Jugendhilfeausschusses teilt mit, dass es in der Vergangenheit eine unterschiedliche Bewertung des Sanierungsbedarfes gegeben hat. Jetzt wurde der Bedarf festgestellt und bis zum Kindergartenjahr 2014-2015 soll die Sanierung abgeschlossen sein. Auch wenn im Landeshaushalt keine Mittel für die Sanierung zur Verfügung gestellt werden, wird die Sanierung mit zusätzlichen Mitteln aus dem Haushalt der Stadt Rheine und der Kirchengemeinde erfolgen. Für die Sanierungszeit werde es Übergangslösungen geben mit einem erträglichen Maß an Störungen.</p>		

Lfd. Nr.	Thema	Diskussionsergebnis	Verantwortliche	Termin
2		<p>Zur Zeit gebe es in Elte die Gruppenform 1 (20 Plätze mit bis zu 6 Plätzen unter 3 Jahren). es darf maximal eine 10 % Überbelegung erfolgen, jedoch nicht in Gruppen in denen behinderte Kinder betreut werden. U2-Kinder dürfen nicht aufgenommen werden.</p> <p>Herr Gausmann berichtet, dass für die Betreuung der 6 U3-Kinder eine vorläufige Betriebserlaubnis erteilt wurde. Von den beiden Ü3-Kindern die abgelehnt wurden, werde eines eine Spielgruppe und das andere einen Kindergarten in Mesum besuchen. Es bestünde ein Rechtsanspruch auf einen Kindergartenplatz im Jugendamtsbezirk Rheine, das heißt ein Anspruch auf einen Platz in einem bestimmten Kindergarten gebe es nicht.</p> <p>Weiter erläutert er, dass durch die Kindergartenelternbeiträge in Rheine nur 15,6 % der Kosten für die Kindergärten abdecken. Ein Kindergartenplatz in Rheine koste je Kind ca. 2300 Euro im Jahr.</p> <p>Frau Niehoff erläutert, dass es für die Auswahl der Kinder gesetzliche Vorgaben gebe und allen Eltern bei der Anmeldung eine Broschüre mit genauen Informationen ausgehängt wurde.</p>		
3	Situation der Ludge-russchule Elte	<p>Frau Vater bedankt sich bei den Anwesenden für die vielen Informationen und die gute Zusammenarbeit.</p> <p>Der Rat der Stadt Rheine hat entschieden, dass die Schule in Elte, vorbehaltlich der Zustimmung der Bezirksregierung, als Teilstandort der Johannesschule Mesum in Rahmen einer Verbundschullösung weitergeführt wird, da wie bekannt die notwendigen Schülerzahlen für eine Eigenständigkeit nicht mehr gegeben sind.</p> <p>Ein pädagogisches Konzept müsse noch erarbeitet werden, es wird noch viel Arbeit notwendig sein.</p>		

Lfd. Nr.	Thema	Diskussionsergebnis	Verantwortliche	Termin
3		<p>Herr Gerrit Feld, Rektor der Johannesschule Mesum, stellt sich den Anwesenden vor und erklärt, dass er sich auf die neue Herausforderung freue und man das Beste aus der jetzigen Situation machen solle.</p> <p>Auf Nachfrage zum Konzept „Bewegte Schule „ erläutert er, dass er bisher noch keinen Kontakt mit den Ideengebern hatte, er aber gesprächsbereit sei. Zunächst sind jedoch 2 Großbaustellen zu bewältigen: 1. es soll eine gemeinsame Schule (Mesum/Elte) entstehen und 2. muss der jahrgangsübergreifende Unterricht pädagogisch umgesetzt werden.</p>		
4	Initiative „Dorf-Land-Zukunft“	<p>Herr Frank Wältring stellt die Initiative vor. Hierzu erläutert er die Ideen der Initiative und führt einen Film vor, der bei Herein.tv veröffentlicht wurde. Als nächstes plane die Initiative einen Workshop in Elte auf dem Ideen für die Weiterentwicklung des Dorfes von allen Interessierten entwickelt werden könnten. Er ruft hierzu die Anwesenden zur Mitarbeit auf.</p>		
5	Verschiedenes	<p>Frau Vater berichtet, dass neue Hundekotbeutelspender angeschafft werden konnten. Als mögliche neue Standorte kommen folgende Vorschläge: Wellertstraße, Franz-Josef-Straße, Kiärkpädken, Südhoek.</p>		
6	Berichte aus dem Rat der Stadt Rheine	<p>Es wird erklärt, dass durch das Einzelhandelskonzept ein Supermarkt in der Gartenstadt Gellendorf, aufgrund des geringen Einzugsgebietes und der Schädigung anderer Standorte, abgelehnt worden sei. Durch dieses Konzept sei es auch nicht möglich, dass sich ein Supermarkt in Elte ansiedeln könne.</p>		
7	Termine	<p>Die nächste Stadtteilbeiratsitzung findet am 12.06.2013 um 20.00 Uhr im Gasthaus „Zum Splenterkotten“ statt.</p>		XXXX